

Hygiene- und Verhaltensregeln des CVJM Naila für seine Gruppenangebote

gültig ab 14. Juni 2020 / Aushang im CVJM Naila und auf der Homepage des CVJM Naila (www.cvjm-naila.de)

- Im Rahmen des CVJM-Gruppenbetriebs in Naila gelten grundlegend die Empfehlungen und Hygienemaßnahmen des Bayerischen Jugendrings und aktueller gesetzlicher Verordnungen.
- folgende Maßnahmen sind spezifisch für den Gruppenbetrieb im CVJM Naila und sind von allen Besuchern unseres Hauses verpflichtend zu berücksichtigen

Mindestabstand	Der Mindestabstand von 1,5 m ist in jedem Fall sicherzustellen. Dies betrifft auch das Betreten und Verlassen des Hauses. "Rudelbildungen" sind in jedem Fall zu unterlassen. Das Betreten des Sanitärbereichs ist zeitgleich immer nur für eine Person möglich.
Hygienevorschriften Krankheitssymptome	Zu beachten sind unbedingt alle mittlerweile hinlänglich bekannten allgemeinen Vorschriften zur Hygiene (Händewaschen, Niesen/Husten in Armbeuge, etc.). Im Haus selbst ist bis zum Besetzen eines Sitzplatzes ein Mund-Nase-Schutz vorgeschrieben. Wo nötig stellt der Verein Schutzmasken zur Verfügung. Bei folgenden Symptomen ist eine Teilnahme an Gruppen und das Betreten des Hauses untersagt a) Erkältung (Husten, Schnupfen, Halsweh) b) Erhöhte Körpertemperatur/Fieber oder Geruchs- und Geschmacksverlust c) Kontakt mit einer Person innerhalb der letzten 14 Tage, bei der ein Verdacht auf eine SARS Covid-19-Erkrankung vorliegt oder diese bestätigt wurde
Körperkontakt	Körperkontakt hat zu unterbleiben: kein Handshake, kein Abklatschen oder andere Begrüßungsrituale vor, während und nach der Gruppenstunde. Auch Spiele mit Körperkontakt sind untersagt.
Mindestabstand beim Programm im Haus	Alle Plätze im Haus sind nach den gängigen Abstandsregelungen ausgemessen und gekennzeichnet und entsprechen dem geforderten Platzstandard.
Desinfektion Reinigung	Benutzte Materialien und Spielgeräte werden nach jeder Gruppenstunde gereinigt. Desinfektionsmittel werden in ausreichender Menge zur Verfügung gestellt (Putzkammer im Erdgeschoss/Sanitärbereich). Freies Nutzen von Spielgeräten ist nicht möglich. Das Haus wird grundsätzlich regelmäßig gereinigt und mit Flächendesinfektionsmittel bearbeitet.
Räumlichkeiten	Das Haus wird nur zu Gruppenzwecken und hierbei vorwiegend bei schlechtem Wetter genutzt. Dabei ist auf eine gute Durchlüftung zu achten. Ein Zugang für andere Personen (Eltern, Abholer etc.) ist nicht zulässig. Im Sanitärbereich sind ausreichend Möglichkeiten zum Händewaschen – Seifenspender für Flüssigseife und Einmalhandtücher – vorhanden (auch Sprühdeseinfektionsmittel).
Größe der Gruppe	Es dürfen bis zu 10 Personen gleichzeitig den Gruppenraum (Saal im Erdgeschoss) und den anliegenden Mehrzweckraum nutzen. Dabei werden alle Anwesenden (Besucher und Mitarbeiter) mitgezählt. Bei höherer Besucherzahl wird die Gruppe intern geteilt.
Dokumentation	Damit im Falle einer Infektion die Infektionsketten zurückverfolgt werden können, wird die Anwesenheit aller Besucher einer Gruppenstunde dokumentiert. Dabei sind die Vorgaben des Datenschutzes einzuhalten und die Dokumentation für 30 Tage aufzubewahren.
Hygiene-Beauftragter	Ansprechpartner für das Hygiene-Konzept im Haus ist der Arbeitskreis der Vorstandschaft.